

Dem Studentischen Konvent



Grünes Büro  
Textorstraße 14, 97070 Würzburg  
Ghg-wuerzburg@lists.uni-wuerzburg.de  
08.11.2017

### **Fahrradständer am Hubland**

*Der Studentische Konvent möge beschließen:*

Der SSR wird damit beauftragt, sich dafür einzusetzen, dass Fahrradständer an folgenden Gebäuden am Hubland aufgestellt werden:

- vor und hinter dem Z6
- am Haupteingang des Biozentrums

Folgende Fahrradstellplätze werden ausgebaut:

- hinter der alten Mensa
- an der Universitätsbibliothek
- vor dem Sprachenzentrum
- am Informatikgebäude

*Begründung:*

Fahrradständer sind am Hubland nur in unzureichender Zahl und oft fehlplatziert vorhanden. Verglichen mit der Zahl der Studierenden und Wissenschaftlichen Mitarbeiter\*Innen, welche an den einzelnen Lehrstühlen unterrichtet werden und unterrichten, ist die Zahl der Fahrradstellplätze in keinster Weise ausreichend.

So sind zum Beispiel an der Universitätsbibliothek, welche täglich von hunderten Studierenden genutzt wird, nur acht Fahrradständer vorhanden. Hinter der alten Mensa sind zwar zehn Fahrradstellplätze vorhanden, diese werden jedoch nicht nur für die Besucher der Mensa, sondern auch von den Studierenden der Chemie mitbenutzt.

Am Informatikgebäude sind lediglich sechzehn Anlehnbügel für über 2000 Studierende der Fakultät Mathematik-Informatik vorhanden.

Andere Fahrradstellplätze sind deplatziert. So sind hinter dem Biozentrum zwar 46 Fahrradstellplätze vorhanden, welche jedoch kaum genutzt werden, da sich der Haupteingang auf der anderen Seite des Gebäudes befindet.

Die Konsequenz daraus ist, dass Fahrradständer überfüllt sind, die Fahrräder ohne Fahrradständer abgestellt werden oder fehlplatzierte Fahrradstellplätze nicht genutzt werden.

Gerade jetzt, wo neue Wohnräume am Hubland bestehen, von welchen auch eine Großzahl als Studierendenwohnungen angedacht sind, sollte die Möglichkeit, mit dem Fahrrad zur Universität zu fahren, attraktiver werden.

Vergleichen mit der Anzahl der vorhandenen KFZ-Parkplätze, welche in großer Zahl und an verschiedenen Stellen über den Campus verteilt vorhanden sind, ist die Zahl der Fahrradstellplätze deutlich geringer, obwohl diese deutlich weniger Platz brauchen, einfacher angebracht und zudem auch nicht direkt zur Versiegelung beitragen. Zudem sollte der Anreiz erhöht werden, das Fahrrad statt Autos zu nutzen, um einen positiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.